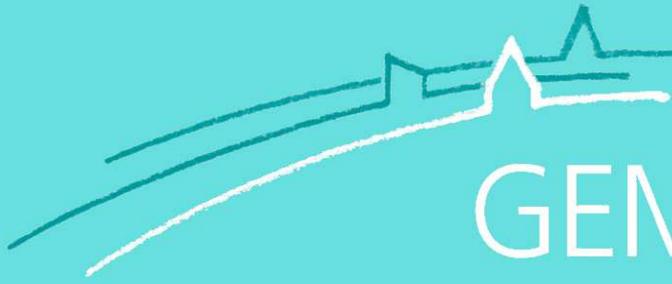


Februar/März 2025

Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde
Obermichelbach, Tuchenbach, Veitsbronn



GEMEINDEBRIEF



Prüft *alles*
und behaltet
das *Gute!*

1. Thessalonicher 5,21

Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de

Jahreslosung 2025 (siehe auch Seite 3)



Evangelische
öffentliche Bücherei

Bücherei Tuchenbach aktuell



Durch eine großzügige Spende der Theatergruppe der VR Bank, die von der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG noch verdoppelt wurde, konnten wir viele neue Medien anschaffen, nochmals vielen Dank!

Nachdem unser **Spielenachmittag** im Herbst so viel Anklang fand, laden wir nochmals herzlich zum Spielen ein: Am Samstag, 15.02.25, von 14 bis 16 Uhr im Bürgerhaus Tuchenbach. Anmeldungen bitte bei Tanja Hundeshagen unter 0179 2027891 oder Buecherei-Tuchenbach@web.de

Termine für Kamishibai:

Dienstag, 25. 02.25 um 15.30 Uhr und Dienstag, 25.03.25 um 15.30 Uhr. **Wir freuen uns auf euer Kommen!**

In den Faschingsferien ist die Bücherei vom 3. bis zum 9. März geschlossen.

Bücherei Tuchenbach, Schulplatz 2, 90587 Tuchenbach

Öffnungszeiten: Dienstag, 16 bis 18 Uhr, Freitag 17 bis 19 Uhr

Buecherei-tuchenbach@web.de, Katalog: eopac.net/tuchenbach

<https://www.tuchenbach.de/leben-und-wohnen/g-und-bildung/buecherei>



Eine Tradition geht zu Ende

Anfangs der 1990er Jahre wurde in unserer Kirchengemeinde eine Christbaumaktion eingeführt, so auch in Tuchenbach. Diakon Karl Rühl motivierte damals die Jugendlichen aus der Teestube für diese Aktion. Die Menschen waren dankbar für diese Hilfe zur Entsorgung ihres Christbaumes und sie gaben gerne eine Spende, die für die Finanzierung des Jugendreferenten genommen wurde.

Für die Helfer kochten Ehrenamtliche ein Mittagessen im Gemeindehaus. Für den kleinen Hunger brachten sie belegte Brötchen und Tee vorbei. In Tuchenbach halfen die Konfirmanden mit ihren Eltern und die Mitglieder des Forums Tuchenbach.

2014 übernahmen mein Mann Dieter und ich die Leitung der Christbaumaktion in Tuchenbach. Nur während der Corona-Zeit mussten wir aussetzen und die Gemeinde stellte Sammelplätze zur Verfügung.

Nach Corona wurde in Veitsbronn die Christbaumaktion aus sicherheitstechnischen Gründen eingestellt, somit konnte Tuchenbach nicht mehr mit Traktorfahrern und Essen versorgt werden. Gerda Schönleben und Hans Hartmann stellten sich mit ihren Traktoren zur Verfügung, so dass die Christbaumaktion fortgeführt werden konnte.

Lange haben wir überlegt, wie wir sie in diesem Jahr schaffen sollen, da wir nur vier Konfirmanden haben und die

Mitglieder des Forums aus Altersgründen nicht mehr so einsatzfähig sind. Leider war ein Aufruf im Gemeindebrief Oktober/November ohne Erfolg. Das Forum Tuchenbach hat daher beschlossen, die Christbaumaktion zu beenden.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die in den letzten Jahren dazu beigetragen haben, dass die Christbaumaktion stattfinden konnte: Bei Helfern und Spendern, bei unseren Bürgermeistern und den Gemeindarbeitern.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes und gesundes Neues Jahr.

Manuela & Dieter Brunk



Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de

Ich hoffe, ihr seid alle gut ins neue Jahr gestartet und grüße euch mit der Jahreslosung 2025 aus dem 1. Thessalonicher 5, 21: „Prüft alles und das Gute behaltet.“

Beim ersten Durchlesen dachte ich mir: „Aha – so ein bisschen wie ein Kalenderspruch, der überall auftauchen könnte.“ – und war erstmal nicht so ganz überzeugt. Aber beim mehr drüber Nachdenken fand ich ihn dann doch immer besser. Und warum – das verrate ich euch jetzt. Sie lädt uns nämlich ein, ganz aktiv was zu verändern. Sie fordert uns auf, mit Offenheit in die Welt zu blicken, aber nicht mit dem Gedanken, alles voll gut zu finden, sondern uns das genau anzugucken und mit Bedacht zu entscheiden, „Was ist wirklich gut und was von dem Ganzen brauch ich wirklich?“ Nicht gleich zu urteilen, sondern genauer hinzuschauen in unsere Welt und in unsere Herausforderungen. Aber eben nicht nur den Blick nach draußen zu tun, sondern auch in mich selbst hinein. Was ist da, das vielleicht mal das Ausrümpeln braucht? Was war im letzten Jahr gut und was will ich dieses Jahr mitnehmen, aber was darf getrost auch im letzten Jahr bleiben?

Wenn wir uns diesen Vers wirklich zu Herzen nehmen, dann könnte am Ende des Jahres einiges anders sein als zu Beginn. Ich bin jeden-

falls gespannt ... und sehr froh, zu wissen, dass Gott in all dem mitgeht und alles in der Hand hält. Und das wünsche ich uns für dieses Jahr, aber auch für jeden neuen Tag – dass wir das Gute sehen können, das Gott uns geschenkt und vor die Füße gelegt hat. In dem Sinne ein wirklich gesegnetes Jahr!

Eure Miri Peipp



PS: Und bitte denkt dran, am 23. Februar wählen zu gehen – ich weiß, es ist nicht leicht, aber auch da gilt es zu prüfen und Gott zu fragen, wo man sein Kreuzchen setzen soll. Wir haben wirklich das Privileg wählen gehen zu dürfen und deswegen ist es umso wichtiger, das auch zu tun, da haben wir einfach eine Verantwortung, für Werte einzustehen – wir haben eine Stimme...nutzt sie.

Obermichelbach



Karin Bauer



Tanja Brütting



Hans-Jürgen Eicke



Petra Fischer



Elke Gost



Franziska Ilic

Veitsbronn



Steffi Welker



Dieter Pausch-Brunk



Gernot Reichel



Susanne Taig

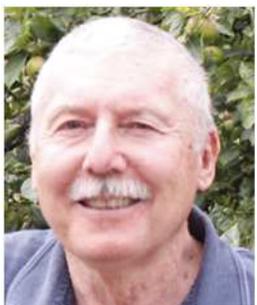


Kornelia Siebert



Eva Schmidt

Puschendorf



Siegfried Vogel



Nicole Dörr



Jessica Buschbeck



S. Elisabeth Schwert



Der Kirchenvorstand besteht aus stimmberechtigten Mitgliedern (in Veitsbronn elf, in Obermichelbach neun, in Puschendorf neun), die für sechs Jahre gewählt oder berufen sind. Unsere Kirchenvorstände tagen üblicherweise einmal im Monat in öffentlicher und nichtöffentlicher Sitzung als sogenannter „erweiterter Kirchenvorstand“. Das bedeutet, dass an allen Sitzungen sowohl die gewählten und berufenen Mitglieder des Kirchenvorstands als auch deren Ersatzleute beratend teilnehmen.

Der Kirchenvorstand bildet das Leitungsgremium der Kirchengemeinde. Wenn Sie ein Anliegen haben, das im Kirchenvorstand beraten werden soll, wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Kirchenvorstands.

Die neuen Kirchenvorstände wählen als Vertrauenspersonen:

Für Obermichelbach: Karin Bauer, Stellvertreterin Tanja Brütting

Für Veitsbronn: Steffi Welker

Für Puschendorf: Siegfried Vogel, Stellvertreterin Nicole Dörr

Alle weiteren Abgebildeten sind gewählte Ersatzleute und arbeiten im erweiterten Kirchenvorstand aktiv an der Gestaltung unserer Gemeinden mit.

Pfarrerin Carina Müller stellt sich vor

Nach 23 Monaten Vakanzzeit wird die theologisch-pädagogische („Diakonen-“) Stelle endlich wieder besetzt. Wir freuen uns sehr, dass Pfrin. Carina Müller den Weg nach Veitsbronn gefunden hat und ihren Probedienst in unserer Pfarrei absolvieren wird. Ihr Aufgabengebiet umfasst die typischen Bereiche der Gemeindegemeinschaft wie Gottesdienst und Seelsorge, sowie die Arbeit im Diakonieverein. Nachfolgend stellt sie sich selbst vor:

Endlich ist es so weit! Nach vielen Jahren der Ausbildung und unzähligen Prüfungen ist es geschafft: Ich freue mich sehr, bei Ihnen ab 01. März meine erste Stelle als Pfarrerin anzutreten. Den Wunsch, genau das zu tun und zu sein, trage ich nun schon fast mein halbes Leben in mir. Als Jugendliche habe ich die wunderbare Erfahrung machen dürfen und Kirche als einen Ort kennengelernt, an dem ich Gemeinschaft erleben, Gott spüren und meinen Glauben leben kann. Jetzt hoffe ich darauf, genau das auch an andere weitergeben zu können.

Ursprünglich komme ich aus dem Raum Augsburg, habe dann in München und Erlangen studiert und mich vor allem von den alten Sprachen, feministischer Theologie und ethischen Themen begeistern lassen. Nach sieben Jahren Theorie im Studium folgte in den letzten zweieinhalb Jahren die Praxis. Mein Vikariat habe ich in Erlangen-Bruck gemacht und dabei gemerkt, dass dieser Beruf genau das Richtige für mich ist.

Privat verbringe ich meine Zeit am liebsten mit kreativen und schönen Dingen. Ich habe große Freude daran, Sachen zu gestalten, zu werkeln und neue Ideen zu entwickeln. Ansonsten findet man mich draußen in der Natur, unterwegs mit meinen Freundinnen oder meinem Partner, mit einem guten Buch in der Hand oder beim Yoga oder Pilates auf meiner Sportmatte.

Ein bisschen was haben Sie nun von mir erfahren, aber noch besser ist es, wenn ich Sie und Sie mich schon bald persönlich kennenlernen. Eine gute Gelegenheit ist dafür mein **Ordinatio-**

gottesdienst am 30. März 2025 um 14 Uhr in St. Veit. Herzliche Einladung!

Ihre Pfarrerin Carina Müller



Weihnachtsmailing 2024—Danke!



Beim alljährlichen Weihnachtsmailing wurde großzügig gespendet. Erstmals haben sich alle drei Gemeinden daran beteiligt.

Seit einigen Jahren verschicken die Kirchengemeinden Puschendorf und Veitsbronn in der Weihnachtszeit Briefe an ihre Mitglieder, in denen um Spenden für bestimmte Zwecke gebeten wird. Die Resonanz darauf war auch 2024 wieder sehr erfreulich. Diese Freude wollen wir mit allen Gemeindegliedern teilen, und den Spendenstand (bei Redaktionsschluss) weitergeben:

In **Veitsbronn** wurden 9.500.- € für die neue Küche im Gemeindehaus gegeben. (Der Altenkreis hat weitere 7.000.- € Spende zugesagt, sodass wir jetzt die Planungen für die neue Küche angehen können).

Die Kirchengemeinde **Obermichelbach** hat erstmals ein Weihnachtsmailing verschickt und konnte sich über 3.500.- € freuen, die für die Jugendreferentenstelle gespendet wurden. Diese Stelle ist eigenfinanziert, d.h. sie ist nicht im Landesstellenplan und wird auch nicht aus Kirchensteuermitteln finanziert, sondern ausschließlich aus Spenden.

Die Spenden für **Puschendorf**, ebenfalls für die Jugendreferentenstelle, standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Wir danken allen, die die Arbeit in unseren Gemeinden auch auf diesem Wege finanziell unterstützt haben, und freuen uns auf den Segen, der dadurch wächst.

Pfr. J. Meisinger

Christbaumsammelaktion 2025 in Obermichelbach Eine Kooperation von Kommune und Kirchengemeinde

Dank vieler helfender Hände und der Unterstützung der Kommune konnten wir auch in diesem Jahr in Obermichelbach unsere Christbaumsammelaktion durchführen. Dabei wurden für unsere Gemeindeferienstelle **681,62 Euro** gespendet. Auch dafür vielen Dank!

Ulrike Weeger



Sommerfreizeit Niederlande 2025 für Jugendliche & Junge Erwachsene

Unsere Sommerfreizeit 2025 führt uns in die Niederlande:

Rund um das Tjongerhus in der Nähe des IJsselmeers wollen wir gemeinsam unvergessliche Momente erleben: Wir genießen die Landschaft

und nehmen uns Zeit füreinander und mit Gott. Zum Programm gehören selbstverständlich wieder Spiele, Andachten, einmalige Gespräche und in der Mitte der Freizeit außerdem: Drei Tage mit dem Segelschiff Radboud auf dem IJsselmeer.

Hier das Wichtigste in Kürze:

Leistung: Unterkunft im Ferienhaus in Drei- bis Achtbettzimmern sowie in Zweier- bis Viererkajüten auf dem Segelschiff, Verpflegung ab Ankunft im Haus, Hin- und Rückfahrt mit Reisebus, Programm Leitung: Jugendreferent Christian Blank, Yara Drechsel, Felix Hinkelmann, Tobias Tschafary, Moritz Hinkelmann

Preis: 795,- € Nehmen mehrere Kinder aus einer Familie teil, reduziert sich der Freizeitpreis bei jedem weiteren Kind um 50,- € auf 745,- € Eine Ermäßigung des Freizeitpreises bei finanziellen Engpässen ist auf Anfrage möglich. Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Für Jugendliche und Junge Erwachsene ab 14 J. (bzw. ab Konfirmation) Veranstalter ist die Evangelische Jugend Veitsbronn. Kontakt: (0911) 97 79 41 27; christian.blank@elkb.de



Besonderer Dank der Vituskrippe Ein Gemeinschaftsprojekt für unsere Kinder

Die Vituskrippe möchte heute einen ganz besonderen Dank an alle Eltern und Elternbeiräte der vergangenen Jahre aussprechen. Ihre tatkräftige Unterstützung bei Festen und Veranstaltungen wie unserer 10-Jahresfeier und dem Veitsbronner Adventsmarkt hat maßgeblich dazu beigetragen, dass jedes einzelne Fest zu einem unvergesslichen Ereignis wurde. Der unermüdlische Einsatz, die kreativen Ideen und die Begeisterung, die in jedem Event eingebracht wurden, sind unbezahlbar. Dank der Einnahmen bei unseren Festen und der großzügigen Unterstützung der Bäckerei Greller, die uns mit einer Spenden

von 500 Euro bedacht hat, konnten wir endlich die langersehnte Nestschaukel für die Vituskrippe anschaffen.

Ein besonderer Dank gilt auch der Baufirma Peter Ultsch, die uns nicht nur mit ihrem handwerklichen Können, sondern auch mit der kostenlosen Installation der Nestschaukel unterstützt hat. An diesem Tag durften die Kinder der Vituskrippe zudem die großen Bagger bestaunen, die für viel Aufregung sorgten.

Herr Peter Ultsch übergab zum Abschluss der Bauarbeiten drei kleinere Bagger an die Leitung der Vituskrippe, die jetzt im Flur ihren neuen Platz

gefunden haben. Der Abschied von den großen Baggern fiel den Kindern dadurch deutlich leichter.

Gemeinsam können wir viel für unsere Kinder erreichen. Das Engagement und die Unterstützung sind der Schlüssel zu einer lebendigen und liebevollen Gemeinschaft, in der unsere Kleinen optimal aufwachsen können.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns auf diesem Weg begleitet haben! Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Projekte und unvergessliche Momente in der Zukunft.

Monika Helta, Leitung Vituskrippe



Erzieher sein ist so viel mehr

Wir freuen uns sehr, wenn sich Schüler/Schülerinnen mit einer Anfrage an uns wenden, um in unseren Einrichtungen ein Praktikum zu absolvieren. Sehr gerne bieten wir Praktika an für Schüler/innen der unterschiedlichsten Schulformen: Ob Schülerpraktikum von Realschule, Mittelschule, Gymnasium, oder berufsausbildungsbegleitende Schulen wie Fachakademie für Sozialpädagogik, Kinderpflegeschule und andere. Auch wenn Du ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bei und mit uns verbringen möchtest, bist Du herzlich Willkommen.

Die Motivation dazu kann zum einen die Neugier über den pädagogischen Alltag in einer Kita oder auch die eigene Erinnerung an eine schöne Kin-

dergartenzeit sein. Falls Sie jemanden kennen oder Du selbst motiviert bist, sind die folgenden Ausführungen interessant.

Was wünschen wir uns von dir im Rahmen eines Praktikums? Wir wünschen uns ein Herz für Kinder unterschiedlicher Altersstufen (wir betreuen Kinder im Alter von 1-10 Jahren) und Freude im Umgang mit ihnen sowie Offenheit und einen höflichen Umgang mit Eltern und dem Kita-Team. Eigenverantwortliches Handeln, besonders für die schulischen Anforderungen während einer Ausbildung und Begeisterung für die Zeit bei uns sind ebenfalls wichtige Voraussetzungen.

Was bieten wir dir während eines Praktikums? Wir haben einen großen Schatz zu bieten: wundervolle kleine und große Persönlichkeiten, die du ein Stück ihres Weges begleiten darfst. Weiter wirst Du bei uns eine kunterbunte, lebendige Zeit verbringen, in der bestimmt keine Langeweile auftritt. Begleitet wirst Du von aufgeschlossenen und humorvollen Teams, die Dich fachlich und kompetent begleiten und anleiten und Dich beim „Ankommen“ unterstützen. Weiter hast Du die Möglichkeit, Dich aktiv mit eigenen Ideen in unseren Tagesablauf einzubringen, unsere Konzeption kennenzulernen und Angebote (kreativ, im Spiel, Bewegung, Experimente....) mit den Kindern umzusetzen.

Was musst Du tun, um ein Praktikum bei uns zu starten? Zunächst tätigst Du einen persönlichen Anruf oder eine persönliche Vorstellung in unseren Kitas. Davor brauchst Du keine Angst zu haben, wir beißen nicht. Einen kleinen Einblick bekommst Du auch auf unserer Homepage unter www.evangelische-kitas-weitsbronn.de.

Diese Zeit kann sowohl für die Praktikanten als auch für unser Fachpersonal eine herausfordernde Zeit sein. Es ist aber auch immer wieder eine Bereicherung für beide Seiten. Wenn diese Herausforderungen auf Dich zutreffen, dann freuen wir uns darauf, Dir die Vielseitigkeit unseres Berufes nahezubringen und Dir zu zeigen, dass Erzieher sein so viel mehr ist.

Beate Köferler-Rupp, Christine Weiss und die Kita-Teams



Tiere im Winter: Ein Angebot unserer aktuellen Praktikantin Anni

Sternenmarkt

Einmal im Jahr in der Adventszeit öffnet der Sternenmarkt im ev. Hort Sonnenschein während der verlängerten Abholzeit bis 16.30 Uhr seine Pforten.

Die Kinder bastelten schon Wochen vorher in der Wichtelwerkstatt schöne Dinge zum Verkaufen. Dieses Jahr gab es Christbaumkugeln und Anhänger, Schneemannschlüsselanhänger, weihnachtlich geschmückte Kränze und vieles mehr. In der Zuckerbäckerei fertigten die Kinder verschiedene Sorten an Pralinen. Viele Eltern unterstützten uns durch das Backen von kleinen Leckereien und Plätzchen.

Am sehr gut besuchten Sternenmarkt gab es dann zu den vielen Leckereien noch Kinderpunsch, Kaffee und heiße Schokolade mit Sahnehäubchen und Marshmallows. Den Verkauf machten die Kinder in Eigenregie mit Unterstützung der Eltern.

Es war eine wundervolle Stimmung mit einem gemütlichen Beisammensein in der oft hektischen vorweihnachtlichen Zeit. Wir bedanken uns im Namen aller Kinder bei unseren tollen Eltern.

Tanja Becker, Hortleitung



Evang. Luth. Kita-Verbund sucht dich zum nächstmöglichen Beginn für unsere Einrichtungen von Krippe bis Hort

Erzieher*in (m/w/d)
Kinderpfleger*in (m/w/d)
Praktikant*in (m/w/d)

Übrigens, Veitsbronn verfügt über eine gute Infrastruktur: Die Südwesttangente ist nicht weit und mit dem Zug ist Veitsbronn an das Nahverkehrsnetz nach Nürnberg angebunden.

Wir bieten Dir:

- ◆ Unbefristete Beschäftigung in Voll- oder Teilzeit
- ◆ ein vielseitiger, interessanter Arbeitsplatz in einem engagierten, warmherzigen und tollen Team, in dem Eltern ihre Kinder gut betreut wissen.
- ◆ Bezahlung nach Tarif, mit sämtlichen Sozialleistungen, z. B. auch zusätzliche Jahressonderzahlung
- ◆ 30 Urlaubstage + 2 Regenerationstage, sowie dienstfrei am Buß- und Bettag, Heiligabend und Silvester
- ◆ Möglichkeit zum Bikeleasing / Zuschuss zum 58 Euro-Ticket
- ◆ berufliche und persönliche Potentialentfaltung durch Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Evang. Luth. Kita-Verbund sucht Dich zum nächstmöglichen Beginn für unsere Einrichtungen

Reinigungskraft (m/w/d)

Wir bieten Dir:

- ◆ Unbefristeter Minijob
- ◆ ein vielseitiger, interessanter Arbeitsplatz in einem engagierten, warmherzigen und tollen Team.
- ◆ Bezahlung nach Tarif, mit sämtlichen Sozialleistungen
- ◆ dienstfrei am Buß- und Bettag, Heiligabend und Silvester
- ◆ Zuschuss zum 58 Euro-Ticket

Wir haben Dein Interesse geweckt? Dann sende bitte Deine Bewerbung per Post oder E-Mail an:

Geschäftsstelle Evang. Kitas Veitsbronn/Obermichelbach

Waldstraße 2 f, 90587 Veitsbronn

Telefon: 0911/80197737 | [kita.geschaeftsstelle-](mailto:kita.geschaeftsstelle-veitsbronn@elkb.de)

veitsbronn@elkb.de

Infos:

www.evangelische-kitas-veitsbronn.de

www.kita-sonnenschein-obermichelbach.de

www.kirche-puschendorf.de (KITA Grünschnabel)



Wunderbar geschaffen!

Weltgebetstag der Frauen 2025



Der Weltgebetstag 2025 kommt von den Cookinseln, einem fernen Tropenparadies mit vielen Facetten.

„Wunderbar geschaffen!“, so lautet das biblische Motto des Weltgebetstag 2025 aus Psalm 139. Die Frauen von den Cookinseln laden dazu ein, dem Klang des Meeres und dem Wunder der Schöpfung nachzuspüren und

dadurch auch zu erkennen, wie bedroht sie ist. Wir laden Sie und euch ein, an diesem Tag mit uns und mit Frauen rund um den Globus Gottesdienst zu feiern.

Gottesdienste sind am Freitag, 7. März, um 19:30 Uhr, in Obermichelbach in der Heilig-Geist-Kirche und in Veitsbronn in der Veitskirche, jeweils mit anschließendem Beisammensein in den Gemeindehäusern.

FrohFreiFrau

Auch in 2025 gibt es wieder Abende für uns Frauen im Gemeindehaus Obermichelbach. Folgende Termine können sich alle Interessierten für das ganze Jahr vormerken:

07.03., 19:30 Weltgebetstag der Frauen (Kirche)
 08.05., 19:30 Ein biblisches Thema
 12.06., 19:30 Wir reden über ...
 24.07., 17:00 FrohFreiFrau macht einen Ausflug
 25.09., 19:30 Bücherherbst
 24.10., 19:30 Herbstfest für Frauen
 27.11., 19:30 Adventsfeier

Wir freuen uns, wenn ihr euch angesprochen fühlt, unabhängig eures Jahrgangs.

Birgit Streng und Uli Weeger

Altenkreise

Veitsbronn

Mittwoch, 05.02., 14 Uhr: Faschingsfeier mit Norbert Schindler
 Mittwoch, 05.03., 14 Uhr: Reisebericht über das Baskenland mit Brigitte Stelkens

Evangelisches Gemeindehaus Veitsbronn
 Leitung: Monika Ortner und Team

Tuchenbach

Mittwoch, 05.02., 14 Uhr: Faschingsfeier
 Mittwoch, 05.03., 14 Uhr: Bericht über unser Partnerdekanat Tansania, mit Pfr. Broska

Bürgerhaus Tuchenbach
 Leitung: Erika Hartlöhner und Team

Der MiniClub 2.0 in Obermichelbach stellt sich vor:
 Start ist am 04.02. mit dem Thema „Der Schneemann“. Weitere Themen: 11.02. Wir basteln für den Valentinstag; 18.02. Draußen ist es kalt, was ziehen wir an?; 25.02. Faschingsparty; 04.03. Ferien, kein MiniClub 2.0



Krabbelgruppe Veitsbronn,

Montag von 9.30 bis 11 Uhr im Gemeindehaus.
 Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Daniela Krach, Tel. 0178-9173366.

Mini-Club Obermichelbach,

Freitag von 9.30 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus.
 Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Nicole Gaßmann, Tel. 0911-766855.

MiniClub 2.0 Obermichelbach

Dienstag von 15.45 bis 17 Uhr im Gemeindehaus.
 Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Lisa Schaller, Tel. 0162 9816553



Veitsbronn: Freitag, 19 bis 22 Uhr,
Teestube im Gemeindehaus, für Jugendliche ab dem Präpi-Alter.

An wechselnden Terminen finden in Veitsbronn, Obermichelbach, Tuchenbach und Puschendorf **Jugendandachten** statt.

Die Termine stehen im Gottesdienstplan und auf der Homepage.

Das erste Weihnachten Krippenspiel in Obermichelbach

"Wie könnte das beim ersten Weihnachten wohl gewesen sein?" - Darüber machten sich elf Kinder im Alter von sieben bis elf Jahren beim Obermichelbacher Krippenspiel-Projekt ihre Gedanken.

Da gab es einen gelangweilten Kaiser Augustus, eine unglaublich komplizierte Wegbeschreibung zum Stall und einen Hirten, der beim Anblick der Engel im ersten Schreck vom Stuhl gefallen ist. Immer wieder tauchte außerdem ein Pizzalieferdienst auf, der zunehmend verzweifelt versucht, herauszufinden, wer denn nun die Pizza eigentlich bestellt hat.

Da der Hirte ganz vergessen hatte, bei seinem Besuch im Stall ein Geschenk mitzubringen, kauft er dem Pizzalieferdienst kurzerhand eine Piz-

za ab und schenkt sie der hungrigen Maria und dem hungrigen Josef. Entwickelt wurde das Krippenspiel unter der theaterpädagogischen Leitung von Jugendreferent Christian Blank aus den Ideen der Kinder. Auch die Idee für den verzweifelten

Pizzalieferdienst ist dabei entstanden.

Aufgeführt wurde es an Heiligabend dann gleich in zwei Gottesdiensten: In den Familiengottesdiensten um 15:00 und um 16:30 Uhr.

Christian Blank, Jugendreferent



Alle Jahre wieder – Weihnachten in der Friedenskirche

Seit Ende November probten jeden Mittwoch die 13 Krippenspielmädchen unter der Leitung von Sarah und Florentine Pieser. Texte wurden auswendig gelernt, Lieder mit Prädikantin Elisabeth Bosch ausgesucht und Kostüme angepasst. Einige der Mädchen begrüßten die Besucher vom Familien- GD mit den Liedblättern am Eingang. Nach Begrüßung und Gebet wurde das moderne Krippenspiel in sieben Szenen aufgeführt. Dazwischen wurden immer wieder Weihnachtslieder gesungen. Die Mädchen bekamen einen großen Applaus. Nach der Predigt von Prädikantin Bosch wurden die Fürbitten von sechs Mädchen vorgelesen und immer eine Kerze angezündet. Mit dem Segen gingen die Familien nach Hause zur Bescherung.

Zur Christvesper um 20.30 Uhr begrüßte Pfarrer Meisinger die GD-Besucher. Die Weihnachtsgeschichte wurde aus dem Lukasevangelium vorgetragen und mit weihnachtlichen Liedern begleitet. Bei der Predigt stellte Pfarrer Meisinger eine ungewöhnliche Frage „Was ist, wenn das alles wirklich passiert ist?“ Mein erster Gedanke: „Ist es nicht das, woran wir als Christen glauben?“ Ein Satz, der zum Nachdenken anregt. Nach Vaterunser und Segen wurde die Kirche dunkel beim letzten Lied „Stille

Nacht“.

Am 1. Feiertag übernahmen das Waldhorn Ensemble Corno Delicato und Organistin Sabine Adler die musikalische Gestaltung. Pfarrerin Wee-ger führte durch den Gottesdienst und lud zum letzten Abendmahl in

diesem Jahr ein. In einem großen Kreis um den Altar und das Jesuskind in der Krippe wurde Brot und Wein zu Gottes Ehre gereicht. Nach einem schönen Orgelnachspiel gingen die Besucher in die Feiertage.

Manuela Brunk, Forum Tuchenbach



Gemüse gegen Armut

Sie sind jung und wollen ihr Leben aufbauen. Aber sie haben es sehr schwer. Sie sind Mädchen und junge Frauen, alleinerziehend, ohne Ausbildung, arbeitslos, krank oder behindert. Sie könnten Gemüse anbauen und verkaufen, für ein eigenes kleines Einkommen. Aber das muss ihnen jemand beibringen.



Im Rahmen der Dekanatspartnerschaft Siha-Fürth absolvierte Frau Linda Yambazi aus Siha in Fürth den Meisterkurs in Gemüsebau. Nun leitet sie das gemeinsame Projekt „Stärkung von Jugendlichen und Frauen durch Gartenbau im Dekanat Siha“. Die Gemeinden in Siha haben 110 junge Menschen benannt. Diese durchlaufen nun einen dreijährigen Kurs für Gemüsebau, Verarbeitung, Vermarktung und Verkauf. Dafür wer-



den Demonstrationsfelder angelegt und Schulungskurse abgehalten. Dies gibt ihnen eine wirtschaftliche Basis und stärkt die Ernährungssicherheit. Umweltverträglichkeit und Naturschutzpraktiken werden auch berücksichtigt.



Das Dekanat Fürth trägt die Personalkosten von Frau Yambazi, finanziert den Kauf der nötigen Geräte und des ersten Saatguts. Mit regelmäßigen Berichten werden wir über den Fortschritt des Projekts informiert. Ziel ist es, dass die jungen Menschen nach dem Projekt ihre Gartenbau-praktiken selbstständig fortsetzen können. Alle anderen Hilfsprojekte der Partnerschaft werden weiterhin unterstützt. Die Spendenbereitschaft dafür ist weiterhin erfreulich hoch. Im Jahr 2025 blicken wir auf 30 Jahre Partnerschaft zwischen den beiden Dekanaten Siha und Fürth zurück. Viele Besuche und Begegnungen hin und her fanden statt. Neben den laufenden und dauerhaften Projekten konnten auch etliche abgeschlossen werden und bereichern die kirchliche Arbeit in Siha bis heute. Zur Vertiefung der Partnerschaft wird im August eine zwanzigköpfige Gruppe aus unserem Dekanat die Christen in Siha besuchen. Auf dem Programm stehen vor allem Begegnungen und Gespräche, Gottesdienste, Besuche der Projekte und eine kleine Safari.

Markus Broska,
Dekanatsmissionspfarrer



Die nächsten Kirchenvorstandssitzungen sind:
Veitsbronn: Termine standen bei Drucklegung noch nicht fest, Ev. Gemeindehaus
Obermichelbach: 26.02., 26.03., 19.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus

Sie werden demnächst umziehen, möchten aber weiterhin zu unserer Kirchengemeinde gehören und bei wichti-

gen Lebensstationen wie Taufe, Hochzeit, Beerdigung von der hiesigen Pfarrperson begleitet werden? Dann haben Sie die Möglichkeit, sich umgemeinden zu lassen. Den Antrag erhalten Sie über unser Pfarramt oder unsere Homepages.

Wenn Sie einen Besuch von Pfrin. Weeger (Obermichelbach/Tuchenbach) oder Pfr. Meisinger (Veitsbronn) wünschen, dann melden Sie sich bitte einfach im Pfarramt. Wir nehmen uns gerne für Sie Zeit.

Unseren kirchlichen Diakonieverein erreichen Sie ab sofort telefonisch unter der Rufnummer 0911-801 99 235. Wenn Sie Fragen zur Pflege von Angehörigen haben, bitten wir Sie, sich an die Pflegestation der Diakonie in Siegelsdorf, Waldstr. f, unter folgender Rufnummer zu wenden: 0911-751172.

Diakonieverein Veitsbronn-Tuchenbach-Obermichelbach e.V.

Vorstand: Pfarrer Johannes Meisinger, Günter Schramm

Büro: Frau Monika Öchsner

Donnerstag 9 – 11 Uhr und nach Vereinbarung

Waldstr. 2 f, 90587 Veitsbronn

Tel.: 0911/801 99 235, Email: info@diakonieverein-veitsbronn.de

Homepage: www.diakonieverein-veitsbronn.de



Regelmäßige Termine im Haus der Diakonie 2025

Anschrift: Waldstr. 2 f, 90587 Veitsbronn-Siegelsdorf

MS - Selbsthilfegruppe

Wann? jeden **2. Montag** im Monat, 14:30 – 17:00 Uhr

Leitung: Frau Strobel Tel. 0911-97924466

Schachtreff Neuzugänge sind herzlich willkommen

Wann? jeden **Dienstag**, 09:30 – 12.00 Uhr

Offener Stilltreff

Wann? jeden **2. Montag** im Monat, 10.00 – 12.00 Uhr

Leitung: Daniela Imhof

Kontakt: www.stilltreff-milchbar.de

Literaturkreis

Wann? **Dienstag**, 18.02. und Dienstag, 18.03., 15.00 – 16.30 Uhr

Leitung: Monika Heuckeroth

Mittagstisch im Haus der Diakonie

Wir freuen uns wieder auf Sie

am Dienstag,

11. Februar 2025 und 11. März 2025,

jeweils um 12 Uhr

Warmes Essen + kleiner Nachtisch für 8,50 €



Wir bitten um Anmeldung bis spätestens Donnerstag vor dem jeweiligen Termin unter Tel. 0911/801 99 235 Diakonieverein, oder 0911/9779-4030 Pfarramt Veitsbronn.



„Mut gegen Armut – armutsorientierte Projekte“. Unser christlich-diakonischer Auftrag lautet, Armut zu bekämpfen und Menschen in Not zu unterstützen. Deshalb engagieren sich Diakonie und Kirche auf vielfältige Weise mit „Mut gegen Armut“. Die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) ist oft eine der ersten Anlaufpunkte für Beratung und Hilfe bei sozialen Notlagen. Zudem engagieren sich die Mitarbeitenden in rund 200 armutsorientierten Projekten und Initiativen vor Ort. Damit diese Projekte und alle anderen

Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der Frühjahrsammlung vom 31. März bis 06. April 2025 um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank! 20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort. 45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben im Dekanatsbezirk für die diakonischen Arbeit. 35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Weitere Informationen zur Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Andreas Humrich, Tel.: 0911/9354-314, andreas.humrich@diakononie-bayern.de Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22
Stichwort: Frühjahrsammlung 2025

Ev.-Luth. Pfarramt Veitsbronn-Obermichelbach, Obermichelbacher Str. 5, 90587 Veitsbronn
 Öffnungszeiten: Montag und Freitag, 8 bis 11 Uhr, Donnerstag, 14 bis 18 Uhr

Wer	Telefon	Telefax	Mail
Pfarramt Veitsbronn, Pfr. Johannes Meisinger	97794030		pfarramt.veitsbronn@elkb.de
Pfrin. Ulrike Weeger	762849	767819	ulrike.weeger@elkb.de
Vertrauensperson KV Veitsbronn: Steffi Welker			steffi.welker@elkb.de
Vertrauensperson KV Obermichelbach: Karin Bauer	78099977		
Diakonieverein	80199235	80199237	info@diakonieverein-veitsbronn.de
Zentrale Diakoniestation, Mob. Soz. Hilfsdienst (für Anfragen zu Pflegedienstleistungen)	751172	97794309	ds-veitsbronn@diakonie-fuerth.de
KiTa Regenbogen, Siegelsdorf Beate Köferler-Rupp, Simone Kraus	752151	7872110	kiga.regenbogen.veitsbronn@elkb.de
KiTa Pustebume, Veitsbronn Beate Köferler-Rupp, Christine Weiß	751265	97794429	kiga.pustebume.veitsbronn@elkb.de
Hort Pustebume, Veitsbronn, Beate Köferler-Rupp	97794449	97794429	
Vitus-Krippe, Veitsbronn Monika Helta, Karina Stoffregen	97795059	97795063	krippe.vitus.veitsbronn@elkb.de
KiTa Sonnenschein, Obermichelbach, Samantha Bogner	762737	7668664	kita.obermichelbach@elkb.de
KiTa Sonnenschein, (Erweiterungsbau)	7876344		
Kinderhort Obermichelbach, Tanja Becker	97796583		kita.obermichelbach@elkb.de
Jugendreferent Christian Blank	97794127		christian.blank@elkb.de
Geschäftsstelle für alle KiTas Waldstraße 2 f, 90587 Veitsbronn	80197737	80197738	kita.geschaeftsstelle-veitsbronn@elkb.de

Veitsbronn	www.veitsbronn-evangelisch.de
You-Tube-Kanal: Evangelische Pfarrei Veitsbronn-Obermichelbach	https://www.youtube.com/channel/UCELhocflLulD62zJumzxZIQ
Obermichelbach	www.obermichelbach.net
Tuchenbach	www.friedenskirche-tuchenbach.de
KiTas Veitsbronn	www.evangelische-kitas-veitsbronn.de
KiTas Obermichelbach	www.kita-sonnenschein-obermichelbach.de
Diakonieverein	www.diakonieverein-veitsbronn.de
Diakoniestation	www.diakonie-fuerth.de
Kultur in der Kirche	www.kultur-in-der-kirche.de

**Spendenkonto Kirchengemeinde
 Veitsbronn-Obermichelbach**
 Sparkasse Fürth, BIC: BYLADEM1SFU
 Veitsbronn
IBAN: DE27 7625 0000 0000 2352 67
 Obermichelbach
IBAN: DE31 7625 0000 0000 0779 58
 Diakonieverein
IBAN: DE18 7625 0000 0000 0776 10
 Förderkreis Gemeindefürerent Vbr. und Tub.
IBAN: DE44 7625 0000 0000 2381 62



Impressum
Redaktion: Pfarrer Johannes Meisinger (V.i.S.d.P.), Pfarrerin Uli Weeger, Ulla Schwarte, Matthias Kronau
Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarrei-gemeinde Veitsbronn-Obermichelbach;
Erscheinungsturnus: 2-monatlich;
Auflage: 3.450
Druck: NOVA Druck Nbg.; Der Umwelt zuliebe auf 100 % Altpapier gedruckt.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15.03.25
 Danach eingereichte Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.



V = Veitsbronn



O = Obermichelbach



T = Tuchenbach



P = Puschendorf

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort	Leitung
Sa, 1.2.	19.00 Uhr	Mitarbeiter-Dankgottesdienst für die Nachbarschaft, im Anschluss Stehempfang/Gemeindehaus	P	Team
So, 2.2.	09.15 Uhr	Siha-Partnerschaftsgottesdienst mit Abendmahl	V	Pfr. Meisinger
<i>Letzter So. n. Epiphania</i>	10.30 Uhr	10.30 - Gottesdienst mit Konfi8-Vorstellung, parallel Kindergottesdienst/Gemeindehaus	P	Rel.päd. Peipp
	10.30 Uhr	Siha-Partnerschaftsgottesdienst mit AM	O	Pfr. Meisinger
	18.00 Uhr	Friedensgebet/Gemeindehaus	P	Team
Sa, 8.2.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst	V	Ju.-Ref. Chr. Blank
So, 9.2.	09.15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Konfi3/Gemeindehaus	P	Rel.päd. Peipp
<i>4. So. v. d. Passionszeit</i>	09.15 Uhr	Gottesdienst	V	Pfr. Meisinger
	10.30 Uhr	Gottesdienst	O	Prädikantin Bosch
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	T	Pfr. Meisinger
	10.30 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus	V	KiGo-Team
Di, 11.2.	15,30 Uhr	Senioren-gottesdienst im Seniorenheim Phönix	V	Lektor Seitz
Mi, 12.2.	19.30 Uhr	Meditationsabend/Gemeindehaus	V	Margrit Sulzer
Sa, 15.2.	19.00 Uhr	Kraftquelle	V	Pfr. Meisinger
So, 16.2.	09.15 Uhr	Gottesdienst/Gemeindehaus	P	Pfr. Meisinger
<i>Septuagesimae</i>	09.15 Uhr	Gottesdienst	V	Lektor Seitz
	10.30 Uhr	Gottesdienst	O	Pfr. Meisinger
	11.00 Uhr	GPlus-Gottesdienst/Gemeindehaus	P	Team
So, 23.2.	09.15 Uhr	Gottesdienst	V	Lektor Seitz
<i>Sexagesimae</i>	09.15 Uhr	Gottesdienst mit dem Kirchenchor	P	Pfrin. Weeger
	10.30 Uhr	Familiengottesdienst	V	Pfr. Meisinger/Team
	10.30 Uhr	Gottesdienst	T	Pfrin. Weeger
	10.30 Uhr	Gottesdienst	O	Lektor Seitz
	11.00 Uhr	Mini-Gottesdienst/Gemeindehaus	P	F. Merz/Team
	11.45 Uhr	Taufgottesdienst	V	Pfr. Meisinger
	11.45 Uhr	Taufgottesdienst	T	Pfrin. Weeger

Jubiläumskonfirmation 2025

Da viele bereits mit der Urlaubsplanung 2025 beschäftigt sind, geben wir hier den Termin für die Jubiläumskonfirmation im nächsten Jahr bekannt:

Veitsbronn:

Samstag, 17. Mai 2025, 19 Uhr, Kraftquelle mit Abendmahl und Jubiläumskonfirmation Silber
Sonntag, 18. Mai 2025, 09.15 Uhr, Jubiläumskonfirmation mit Abendmahl ab Gold

Obermichelbach:

Sonntag, 18. Mai 2025, 10.30 Uhr, Jubiläumskonfirmation mit Abendmahl alle Jahrgänge

Nachfolgend finden Sie die Konfirmationsjahre zu den verschiedenen Jubiläen:

Silber: 2000, Gold: 1975, Diamant: 1965, Eisern: 1960, Gnaden: 1955, Ehren: 1950, Eichen: 1945



V = Veitsbronn



O = Obermichelbach



T = Tuchenbach



P = Puschendorf

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort	Leitung
So, 2.3.	09.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	V	Prädikantin Bosch
<i>Estomihi</i>	10.30 Uhr	10.30 - Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst/Gemeindehaus	P	Team
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	O	Prädikantin Bosch
	18.00 Uhr	Friedensgebet/Gemeindehaus	P	Team
Fr, 7.3.	19.00 Uhr	"Wunderbar geschaffen": Weltgebetstag - Frauen von den Cookinseln laden ein/Gemeindehaus	P	Team
	19.30 Uhr	"wunderbar geschaffen": Weltgebetstag - Frauen von den Cookinseln laden ein	V	WGT-Team
	19.30 Uhr	"Wunderbar geschaffen": Weltgebetstag - Frauen von den Cookinseln laden ein	O	Frauenteam
Sa, 8.3.	12.00 Uhr	Traugottesdienst	P	Rel.päd. Peipp
So, 9.3.	09.15 Uhr	Gottesdienst	V	Pfrin. Weeger
<i>Invokavit</i>	09.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl/Gemeindehaus	P	Rel.päd. Peipp
	10.30 Uhr	Gottesdienst	O	Pfrin. Weeger
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	T	Rel.päd. Peipp
	11.45 Uhr	Taufgottesdienst	O	Pfrin. Weeger
Di, 11.3.	15.30 Uhr	Senioren-gottesdienst im Seniorenheim Phönix	V	Lektor Seitz
Mi, 12.3.	19.30 Uhr	Meditationsabend /Gemeindehaus	V	Margrit Sulzer
So, 16.3.	09.15 Uhr	Gottesdienst/Gemeindehaus	P	Pfrin. Weeger
<i>Reminiszer</i>	09.15 Uhr	Gottesdienst	V	Pfr. Meisinger
	10.30 Uhr	Gottesdienst	O	Pfr. Meisinger
	10.30 Uhr	Kindergottesdienst in der Veitskirche	V	KiGo-Team
	11.00 Uhr	GPlus-Gottesdienst/Gemeindehaus	P	Team
	11.45 Uhr	Taufgottesdienst	V	Pfr. Meisinger
So, 23.3.	09.15 Uhr	Gottesdienst/Gemeindehaus	P	Lektor Seitz
<i>Okuli</i>	10.30 Uhr	Familiengottesdienst mit den KiTas, im Anschluss Mittagessen/Gemeindehaus	V	Pfr. Meisinger/Team
	10.30 Uhr	Gottesdienst	O	Lektor Seitz
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfis	T	Pfrin. Weeger
	11.45 Uhr	Taufgottesdienst	T	Pfrin. Weeger
Sa, 29.3.	19.00 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfis 2025	V	Pfr. Meisinger/Team
So, 30.3.	09.15 Uhr	Gottesdienst	P	Prediger Jahn
<i>Lätare</i>	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Einführung und Ordination von Pfrin. Carina Müller—im Anschluss Empfang im Gemeindehaus	V	Team

Herzliche Einladung zum Meditationsabend im Evangelischen Gemeindehaus Veitsbronn

Termine: Mittwoch, 12.02., 05.03., 19.30 Uhr **Leitung:** Margrit Sulzer, Meditationsanleiterin
Bitte melden Sie sich telefonisch bei Frau Sulzer an unter der Rufnummer 0911-75 62 58.



„Abendleuchten“ mit Gesängen aus Taizé

am Sonntag, 23.02.25, 23.03.25, 19.30 Uhr, in der Katholischen Unterkirche Heilig Geist Veitsbronn.
Herzliche Einladung